

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Personatechnica · Peinl & Wagner GbR · Stand: 21.10.2026 · Fassung 3

1. Vertragspartner und Geltungsbereich

Vertragspartner ist die Peinl & Wagner GbR, handelnd unter Personatechnica, Reitmorstraße 19, 80538 München, vertreten durch Julian Peinl und Julian Wagner. Sie erreichen uns unter 089 377 993 100 und info@personatechnica.de.

Diese AGB gelten für vereinbarte IT-Beratung, Technikhilfe, Schulungen und Fernunterstützung sowie den Verkauf unserer Wertgutscheine und, sobald zur Bestellung freigeschaltet, des Online-Lernprogramms „Digital sicher 60+“ an Verbraucher und Unternehmer. Individuelle Vereinbarungen haben Vorrang. Bedingungen eines Unternehmenskunden gelten nur, wenn wir sie ausdrücklich akzeptieren. Für bereits geschlossene Verträge gelten die bei ihrem Abschluss vereinbarten Bedingungen; diese Fassung ändert sie nicht automatisch.

2. Leistungen und Zusammenarbeit

Umfang, Ort und Termin der Leistung werden vor der Beauftragung vereinbart. Wir beraten unter anderem zu PCs, Smartphones, WLAN, Druckern, IT-Systemen und KI-Anwendungen. Vor-Ort-Termine bieten wir in München und nach Vereinbarung in der Umgebung an; Fernunterstützung erfolgt nach Absprache.

Bei Beratung und Schulung schulden wir die sorgfältige Erbringung der vereinbarten Dienstleistung. Ein bestimmter Erfolg wird nur geschuldet, wenn er vereinbart ist. Für Aufträge mit einem vereinbarten Arbeitsergebnis gelten die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere gegebenenfalls das Werkvertragsrecht. Gesetzliche Mängelrechte werden nicht ausgeschlossen.

Hardware, Softwarelizenzen, Abonnements und Leistungen anderer Anbieter sind nur enthalten, wenn dies vereinbart wurde. Verträge mit solchen Anbietern schließen Sie selbst, sofern wir nicht ausdrücklich eine andere Abwicklung vereinbart haben. Zusätzliche kostenpflichtige Leistungen beauftragen wir nur mit Ihrer Zustimmung.

Wir berücksichtigen Ihren Wunsch nach einem bestimmten Berater. Eine verbindlich vereinbarte Person oder eine Vor-Ort-Leistung ersetzen wir nur nach Absprache. Können wir einen Termin nicht einhalten, informieren wir Sie und vereinbaren eine geeignete Lösung. Daraus entsteht Ihnen keine Stornogebühr.

3. Anfragen und Vertragsschluss bei Dienstleistungen

Eine Anfrage über das Kontaktformular, per Telefon oder E-Mail ist noch keine kostenpflichtige Buchung. Ein Vertrag entsteht, wenn wir uns mit Ihnen über Leistung und Preis einigen, etwa durch Annahme eines Angebots oder durch eine verbindliche Terminbestätigung mit den vereinbarten Konditionen. Bei Fernabsatzverträgen erhalten Verbraucher die Vertragsinformationen in Textform.

Für laufende Betreuung oder Stundenpakete müssen Preis, Leistungsumfang, Laufzeit, Kündigung und der Umgang mit nicht genutzten Stunden ausdrücklich vereinbart werden. Eine Einzelanfrage und ein Gutscheinkauf begründen kein Abonnement. Diese AGB legen für solche individuellen Betreuungsverträge keine pauschale Mindestlaufzeit oder automatische Verlängerung fest.

Digital sicher 60+ in Deutschland und Österreich

Das Online-Lernprogramm „Digital sicher 60+“ richtet sich an Personen in Deutschland und Österreich. Für eine Kursbuchung sind Rechnungs- und Briefanschriften in beiden Ländern vorgesehen. In der Buchung wählen Sie Deutschland oder Österreich; die Anschrift wird mit dem gewählten Land übernommen. Rechnungs- und Zugangsunterlagen werden im freigeschalteten Bestellablauf per E-Mail und zusätzlich per Post an die angegebene Anschrift versendet.

Die kostenlose Vormerkung und die derzeit kennwortgeschützte Buchungsansicht sind keine kostenpflichtige Kursbuchung. Das Absenden einer Bestellung ist noch gesperrt. Vor einem späteren verbindlichen Kurskauf teilen wir Preis, Leistungsumfang, Zugangsdauer, Zahlungsbedingungen und die ergänzenden Kurs-Vertragsinformationen mit. Der Kurs ist als Einmalkauf ohne Abonnement vorgesehen. Das persönliche Zauberswort und die Zugangsanleitung folgen erst nach vollständigem, zugeordnetem Zahlungseingang.

4. Preise, Abrechnung und Anfahrt

Der reguläre Preis beträgt 72,00 € pro Stunde beziehungsweise 18,00 € je angefangene 15 Minuten. Bei Vor-Ort-Terminen werden mindestens 60 Minuten berechnet; anschließend rechnen wir im 15-Minuten-Takt ab. Für Fernunterstützung gilt die vereinbarte Dauer und Abrechnung. Abweichende Angebote oder ausdrücklich vereinbarte Preise gehen vor.

Alle an Verbraucher angegebenen Preise sind Endpreise. Soweit die deutsche Kleinunternehmerbefreiung nach § 19 UStG anwendbar ist, wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen. Bei grenzüberschreitenden Leistungen richtet sich die Umsatzsteuerbehandlung nach den jeweils anwendbaren gesetzlichen Vorschriften. Der für Ihre Bestellung maßgebliche Endpreis wird vor einer verbindlichen Bestellung angezeigt.

Innerhalb des Münchner Mittleren Rings ist die Anfahrt kostenlos. Außerhalb berechnen wir 1,20 € pro Kilometer ab unserer Geschäftsstätte im Lehel, soweit nichts anderes vereinbart wurde. Die maßgebliche Strecke und die daraus entstehenden Anfahrtskosten teilen wir vor der verbindlichen Beauftragung mit. Auch bei Gutscheineinlösung müssen zusätzliche Anfahrtskosten vorab vereinbart werden.

Dienstleistungen bezahlen Sie nach der vereinbarten Zahlungsart, insbesondere per Überweisung gegen Rechnung oder bar. Es gilt das auf dem Angebot oder der Rechnung vereinbarte Zahlungsziel; fehlt eine abweichende Vereinbarung, ist die Vergütung nach der Leistung fällig. Rechnungen können elektronisch übermittelt werden. Bei Verzug gelten die gesetzlichen Vorschriften.

5. Termine und Absagen

Vereinbarte Termine können bis 24 Stunden vor Beginn kostenfrei abgesagt werden. Bei einer späteren Absage oder wenn wir Sie zu einem vereinbarten Termin nicht antreffen, können wir Ersatz für den tatsächlich entstandenen Ausfall verlangen, höchstens jedoch die Vergütung der Mindestbuchung von 60 Minuten. Ersparte Aufwendungen und eine anderweitige Verwendung der Zeit werden angerechnet. Sie können nachweisen, dass kein oder ein geringerer Ausfall entstanden ist.

Ein gesetzlicher Widerruf, die Ausübung anderer gesetzlicher Rechte oder ein von uns verursachter Terminausfall lösen keine pauschale Stornogebühr aus. Gesetzliche Kündigungs- und Rücktrittsrechte bleiben bestehen.

6. Onlinebestellung und Bezahlung von Gutscheinen

Wir verkaufen Wertgutscheine über 72,00 €, 144,00 €, 216,00 € und 288,00 €. Sie wählen den Wert, geben Ihre Käufer- und Rechnungsdaten sowie den Namen der beschenkten Person ein und können eine persönliche Nachricht und einen Ansprechpartner angeben. „Noch offen“ legt keinen Berater fest. Vor dem Wechsel zur Zahlung können Sie Ihre Angaben prüfen und ändern.

Die Schaltfläche „Weiter zur sicheren Zahlung“ führt zu Stripe Checkout und löst noch keine Zahlung aus. Sie geben das verbindliche Kaufangebot mit der abschließenden zahlungspflichtigen Bestellung auf der Stripe-Zahlungsseite ab. Wir nehmen es mit der Bestätigung und Ausstellung des Gutscheins nach bestätigter Zahlung an. Eine abgebrochene oder gescheiterte Zahlung führt nicht zur Ausstellung.

Die Zahlung wird über Stripe abgewickelt. Es gelten nur die Zahlungsmethoden, die Ihnen für Ihre konkrete Bestellung in Stripe Checkout angezeigt werden. Die verfügbaren Methoden können je nach Gerät, Land und Zahlungsanbieter variieren. Der Kaufpreis ist bei Bestellung fällig; die Belastung erfolgt nach den Bedingungen der gewählten Zahlungsart. Für die digitale Gutscheinzustellung berechnen wir keine Versandkosten.

Die Bestellung und die akzeptierte AGB-Fassung werden gespeichert. Für neue Bestellungen nach dieser Fassung enthält das zugestellte PDF neben dem Gutschein die Bestellbestätigung, diese AGB und die Widerrufsbelehrung. Vertragssprache ist Deutsch. Es gibt kein Kundenkonto; der private Bestelllink dient dem Zugriff auf Status und Dokument.

7. Gutscheinzustellung

Nach bestätigter Zahlung stellen wir den personalisierten Gutschein als PDF zum Herunterladen und Ausdrucken bereit. Zusätzlich versenden wir ihn innerhalb von 30 Minuten per E-Mail an die bei der Bestellung angegebene Käuferadresse. Für den E-Mail-Versand nutzen wir LetterXpress MailDirect. Der Download ist optional; der E-Mail-Versand erfolgt unabhängig davon. Ein Postversand wird im Onlinekauf nicht angeboten.

Bitte geben Sie eine erreichbare E-Mail-Adresse an. Wenn das PDF oder die E-Mail nicht verfügbar ist, kontaktieren Sie uns unter info@personatechnica.de oder 089 377 993 100. Eine Versandstörung lässt einen bezahlten Gutschein und Ihre gesetzlichen Ansprüche unberührt.

8. Gutscheineinlösung, Restguthaben und Gültigkeit

Der Gutschein gilt ausschließlich für persönliche Technikhilfe und Beratung von Personatechnica in Deutschland. Fernunterstützung ist nur für Kundinnen und Kunden mit Wohnsitz beziehungsweise Unternehmenssitz in Deutschland möglich. Der Gutschein gilt nicht für Waren oder Leistungen anderer Anbieter.

Vereinbaren Sie einen Termin und zeigen Sie den Gutschein beziehungsweise nennen Sie den Code. Die Einlösung wird von unserem Team erfasst. Ein Gutschein reserviert noch keinen Termin. Vereinbarter Leistungsumfang, etwaige Zusatzkosten und verfügbare Termine werden vor dem Einsatz geklärt.

Es handelt sich um einen Euro-Wertgutschein. Stundenangaben bei der Auswahl beziehen sich auf den aktuellen Stundensatz von 72,00 €. Maßgeblich ist das ausgewiesene Euro-Guthaben; der Preis der konkret gebuchten Leistung wird vor deren Beauftragung vereinbart. Teilbeträge können eingelöst werden. Restguthaben bleibt bis zum Ende der Gültigkeit verfügbar. Übersteigt der vereinbarte Preis das Guthaben, ist die Differenz zu bezahlen.

Der Gutschein ist übertragbar. Der aufgedruckte Name und eine persönliche Nachricht dienen der Gestaltung und beschränken die Einlösung nicht auf diese Person. Eine Ansprechpartnerwahl wird bei der Terminvereinbarung berücksichtigt; eine verbindliche Zusage für eine bestimmte Person entsteht erst durch die konkrete Vereinbarung.

Gutscheine sind bis zum 31. Dezember des dritten auf das Kaufjahr folgenden Kalenderjahres gültig. Beispiel: Kauf im Jahr 2026, reguläres Gültigkeitsende am 31.12.2029. Das Datum steht auf dem Gutschein. Gesetzliche Regelungen über Verjährung, insbesondere deren Hemmung oder Neubeginn, bleiben unberührt.

Eine Auszahlung oder Verzinsung des Guthabens ist grundsätzlich nicht vorgesehen. Gesetzliche Rückzahlungsansprüche, insbesondere bei Widerruf, Rücktritt oder einer von uns nicht mehr erbringbaren Leistung, bleiben davon unberührt.

Bewahren Sie Code, PDF und privaten Bestelllink sicher auf. Bei Verlust unterstützen wir Sie anhand eines geeigneten Kaufnachweises. Eine automatische erneute Auszahlung oder Ausstellung ohne Prüfung erfolgt nicht. Bei Erstattung, Zahlungsrückbuchung oder begründetem Missbrauchsverdacht kann die Einlösung während der Klärung gesperrt werden; berechnete Ansprüche bleiben bestehen.

9. Widerrufsbelehrung für Verbraucher

Bei Fernabsatzverträgen und außerhalb unserer Geschäftsräume geschlossenen Verträgen über Dienstleistungen und Wertgutscheine steht Verbrauchern das folgende Widerrufsrecht zu.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, diesen Vertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Frist beträgt 14 Tage ab Vertragsschluss.

Um zu widerrufen, informieren Sie die Peinl & Wagner GbR, Reitmorstraße 19, 80538 München, E-Mail: info@personatechnica.de, Telefon: 089 377 993 100, durch eine eindeutige Erklärung über Ihren Entschluss. Sie können beispielsweise eine E-Mail oder einen Brief senden. Das nachfolgende Musterformular können Sie verwenden; es ist keine Voraussetzung.

Sie können Ihren Widerruf auch über unsere elektronische Funktion „Vertrag widerrufen“ unter www.personatechnica.de/widerruf erklären. Dort geben Sie Name, Vertragsangabe und eine E-Mail-Adresse für die Eingangsbestätigung ein und senden die Erklärung mit „Widerruf bestätigen“. Wir übermitteln Ihnen unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit dem Inhalt sowie Datum und Uhrzeit des Eingangs per E-Mail.

Zur Einhaltung der Frist genügt es, die Widerrufserklärung vor Ablauf der Frist abzusenden.

Folgen des Widerrufs

Bei Widerruf zahlen wir alle von Ihnen erhaltenen Zahlungen einschließlich etwaiger Lieferkosten zurück. Ausgenommen sind Mehrkosten, die aus Ihrer Wahl einer anderen als der von uns angebotenen günstigsten Standardlieferung entstehen. Die Rückzahlung erfolgt unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen ab Eingang Ihrer Widerrufserklärung. Wir verwenden das ursprüngliche Zahlungsmittel, sofern wir nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart haben. Für die Rückzahlung fallen Ihnen keine Entgelte an.

Ein widerrufener und rückabgewickelter Gutschein wird gesperrt. Der bloße PDF-Download, der E-Mail-Versand oder die Personalisierung mit Name und Nachricht nehmen Ihnen das Widerrufsrecht nicht.

Vorzeitiger Beginn einer Dienstleistung

Wenn Sie ausdrücklich verlangen, dass eine Dienstleistung bereits während der Widerrufsfrist beginnt, und wir Sie ordnungsgemäß belehrt haben, ist bei einem Widerruf der gesetzlich vorgesehene anteilige Wertersatz für die bis dahin erbrachte Dienstleistung zu zahlen. Wir holen dieses Verlangen gesondert ein. Die Zustimmung zu diesen AGB oder der Gutscheinkauf allein ist kein solches Verlangen.

Das Widerrufsrecht bei einer kostenpflichtigen Dienstleistung erlischt mit vollständiger Leistung nur, wenn Sie dem vorzeitigen Beginn ausdrücklich zugestimmt und bestätigt haben, dass Ihnen dieses Erlöschen bekannt ist. Bei einem außerhalb unserer Geschäftsräume geschlossenen Vertrag muss die Zustimmung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgen. Zwingende gesetzliche Voraussetzungen bleiben maßgeblich.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie widerrufen möchten, können Sie dieses Formular ausfüllen und zurücksenden:

An Peinl & Wagner GbR, Reitmorstraße 19, 80538 München, info@personatechnica.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns geschlossenen Vertrag über den Kauf des folgenden Wertgutscheins / die Erbringung der folgenden Dienstleistung: _____

Bestellt am / Vertrag geschlossen am: _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

Unzutreffendes bitte streichen.

10. Mitwirkung, Fernzugriff und Vertraulichkeit

Bitte teilen Sie uns relevante Fehler und Besonderheiten mit und ermöglichen Sie den vereinbarten Zugang zu Geräten und Räumen. Halten Sie nach Möglichkeit eine aktuelle Datensicherung bereit. Ist keine Sicherung vorhanden oder erkennbar ein Datenrisiko gegeben, besprechen wir das Vorgehen vor einem riskanten Eingriff. Unsere eigenen Sorgfaltspflichten bleiben bestehen.

Fernzugriff erfolgt nur mit Ihrer Zustimmung und kann von Ihnen beendet werden. Passwörter geben Sie nach Möglichkeit selbst ein; wir verlangen keine dauerhafte Überlassung Ihrer Zugangsdaten. Wir behandeln Informationen aus dem Auftrag vertraulich und verwenden sie nur für die vereinbarte Leistung und deren Abwicklung.

Wenn wir im Auftrag eines Unternehmens personenbezogene Daten verarbeiten und dies eine Auftragsverarbeitung darstellt, wird vor Beginn eine entsprechende Vereinbarung geschlossen. Ein erforderlicher Auftragsverarbeitungsvertrag wird durch diese AGB nicht ersetzt.

11. Haftung und gesetzliche Rechte

Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nach zwingenden gesetzlichen Haftungsvorschriften. Gleiches gilt im Umfang einer übernommenen Garantie.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haften wir für den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wesentliche Pflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Diese Regeln gelten auch für gesetzliche Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

Fehlende Datensicherungen begründen keinen pauschalen Haftungsausschluss. Ein etwaiges Mitverschulden wird nach den gesetzlichen Vorschriften berücksichtigt. Gesetzliche Leistungs-, Mängel-, Widerrufs-, Rücktritts- und Kündigungsrechte bleiben unberührt.

12. Datenschutz und eingesetzte Dienste

Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie in unserer Datenschutzerklärung. Sie erläutert insbesondere Vercel für Website und Bestellfunktionen, Neon für die Gutscheindatenbank, Stripe für die Zahlung, LetterXpress für Dokumentenversand, Lexware Office für Rechnungen und Buchhaltung sowie die Kontakt- und Analysedienste. Die Datenschutzerklärung ist eine Information über die Verarbeitung; durch Annahme dieser AGB wird keine pauschale Einwilligung in Werbung oder Tracking erteilt.

13. Schlussbestimmungen und Streitbeilegung

Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern mit gewöhnlichem Aufenthalt in einem anderen Staat bleiben die zwingenden Schutzvorschriften dieses Staates anwendbar. Das gilt insbesondere für Verbraucher mit gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich; die Rechtswahl entzieht ihnen nicht den Schutz zwingender österreichischer Verbraucherschutzvorschriften. Ein ausschließlicher Gerichtsstand München wird nur gegenüber Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen vereinbart; für andere Kunden gelten die gesetzlichen Gerichtsstände.

Wir sind nicht verpflichtet und nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Individuelle Vereinbarungen bleiben auch dann vorrangig, wenn sie nicht in Textform getroffen wurden. Änderungen dieser AGB gelten für neue Verträge; Änderungen eines laufenden Vertrags bedürfen einer wirksamen Vereinbarung.